

Wie zufrieden sind die Patienten nach der Behandlung im DarmZentrum Geesthacht

**Ergebnisse der Patientenbefragung
der Jahre 2013 bis 2017
zum Zeitpunkt „12 Monate nach OP“**

Version 1.1 vom 28.05.2019

**ausgewertet und aufbereitet durch:
Dr. F.-Michael Niemann**



Gesellschaft für Informationsmanagement und
Forschung im Gesundheitswesen **mbH & Co. KG**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

Inhalt:

HINWEIS:
ab dem
Verfahrensjahr
2017 sind neue
Erhebungsbögen
zum Einsatz
gekommen.

Erläuterung

	Seite
A Frage zur Ausgangslage	3
B Fragen zum Aktuellen Befinden	4
C Fragen zur grundsätzlichen Zufriedenheit mit der Betreuung nach dem stationären Aufenthalt	5
D Fragen zur Nachsorge	9
E Fragen zur Rehabilitation und Hilfestellungen	14
F Fragen zum Privatleben und sozialen Umfeld	20
G Frage zur Zukunft	22
H Frage zur Person	27

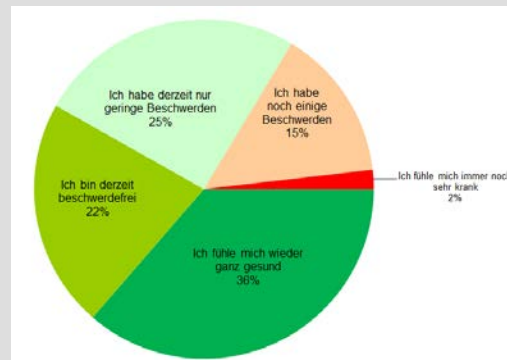
Anmerkung:

Um aussagekräftigere Ergebnisse darstellen zu können, sind die Ergebnisse der Patientenbefragung zum Zeitpunkt t₂ (= 12 Monate nach der Krankenhausbehandlung) für die Jahre 2013 bis 2017 zusammengefasst worden.

Durch die ab 2017 neu eingesetzten Erhebungsbögen bleibt in der Regel die Vergleichbarkeit der Ergebnisse gewährleistet. Andernfalls wird darauf gesondert hingewiesen.

Die meisten Ergebnisse sind in Form von sogenannten **Kreisdiagrammen** dargestellt. Hierbei nehmen die einzelnen Antwortmöglichkeiten soviel Fläche ein wie es ihrem prozentualen Anteil entspricht.

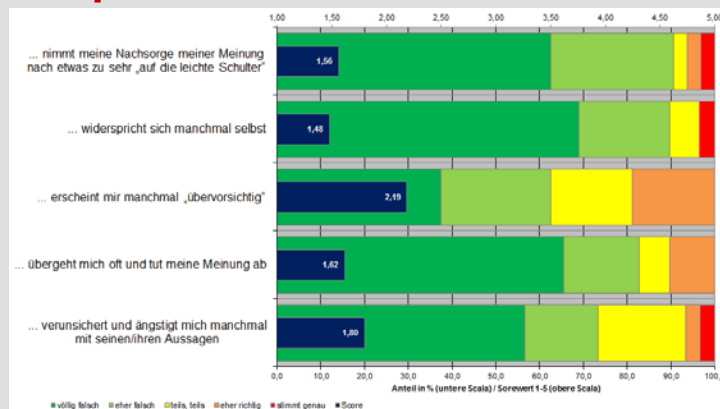
Beispiel:



Auf die Frage „Wie bewerten Sie Ihren aktuellen Gesundheitszustand?“ geben 36% der Patienten an „Ich fühle mich wieder ganz gesund“ und 22% der Patienten geben an „Ich bin derzeit beschwerdefrei“. Weitere 25% der Patienten geben an „Ich habe derzeit nur geringe Beschwerden“. Insgesamt werten so 83,7% der Patienten ihren derzeitigen Gesundheitszustand positiv.

In einigen Graphiken sind die Antwortmöglichkeiten zusätzlich zu einem **Scorewert** zusammengefasst. Der als blauer Balken dargestellte Scorewert ist dann ähnlich einer **Durchschnittsnote** zu sehen: Der Bestwert liegt bei 1,00 und der schlechteste Wert bei 5,00.

Beispiel:



Bei der Bewertung ausgewählter Aspekte der Betreuung durch den „Nachsorge-Arzt“ kommen die Patienten hinsichtlich des Aspektes „... erscheint mir manchmal übersorglich“ zu folgenden Voten: 37,5% geben an „völlig falsch“, 25,0% „eher falsch“, je 18,8% „teils/teils“ und „eher richtig“. Der **Scorewert** liegt hier dann bei 2,19 und signalisiert damit ein durchaus verbesserungsfähiges Ergebnis. Dagegen signalisiert der Scorewert von 1,48 bzgl. des Aspektes „... widerspricht sich manchmal selbst“ ein gutes Ergebnis.

t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017

A
Ausgangslage
**Zufriedenheit
mit der
Betreuung
während des
stationären
Aufenthaltes**

NEU

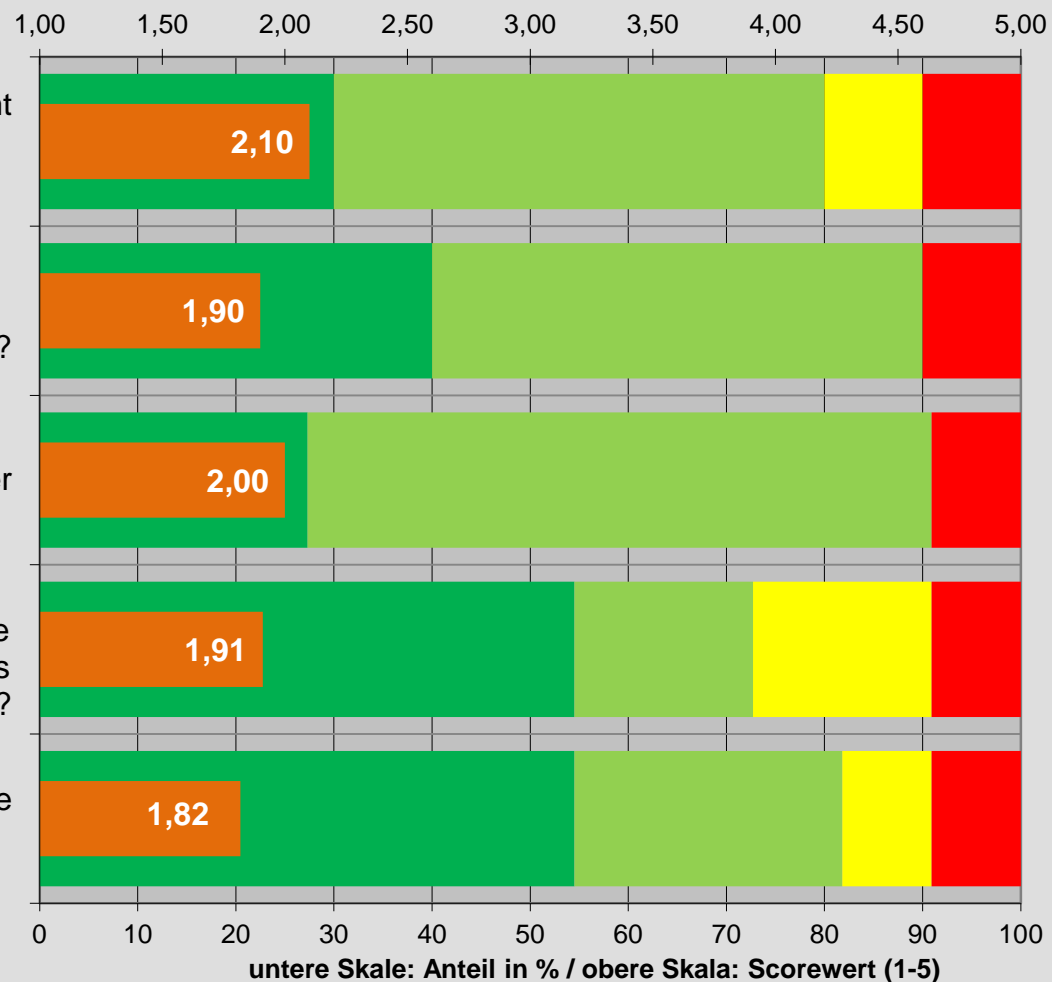
Wie fühlten Sie sich insgesamt
während Ihres stationären
Aufenthaltes informiert?

Wie empfanden Sie die
Organisation der Abläufe
während Ihrer Behandlung?

Wie empfanden Sie die
Wartezeiten während Ihrer
Behandlung?

Wie empfanden Sie
rückblickend die ärztliche
Betreuung während Ihres
stationären Aufenthaltes?

Wie empfanden Sie
rückblickend die pflegerische
Betreuung während Ihres
stationären Aufenthaltes?

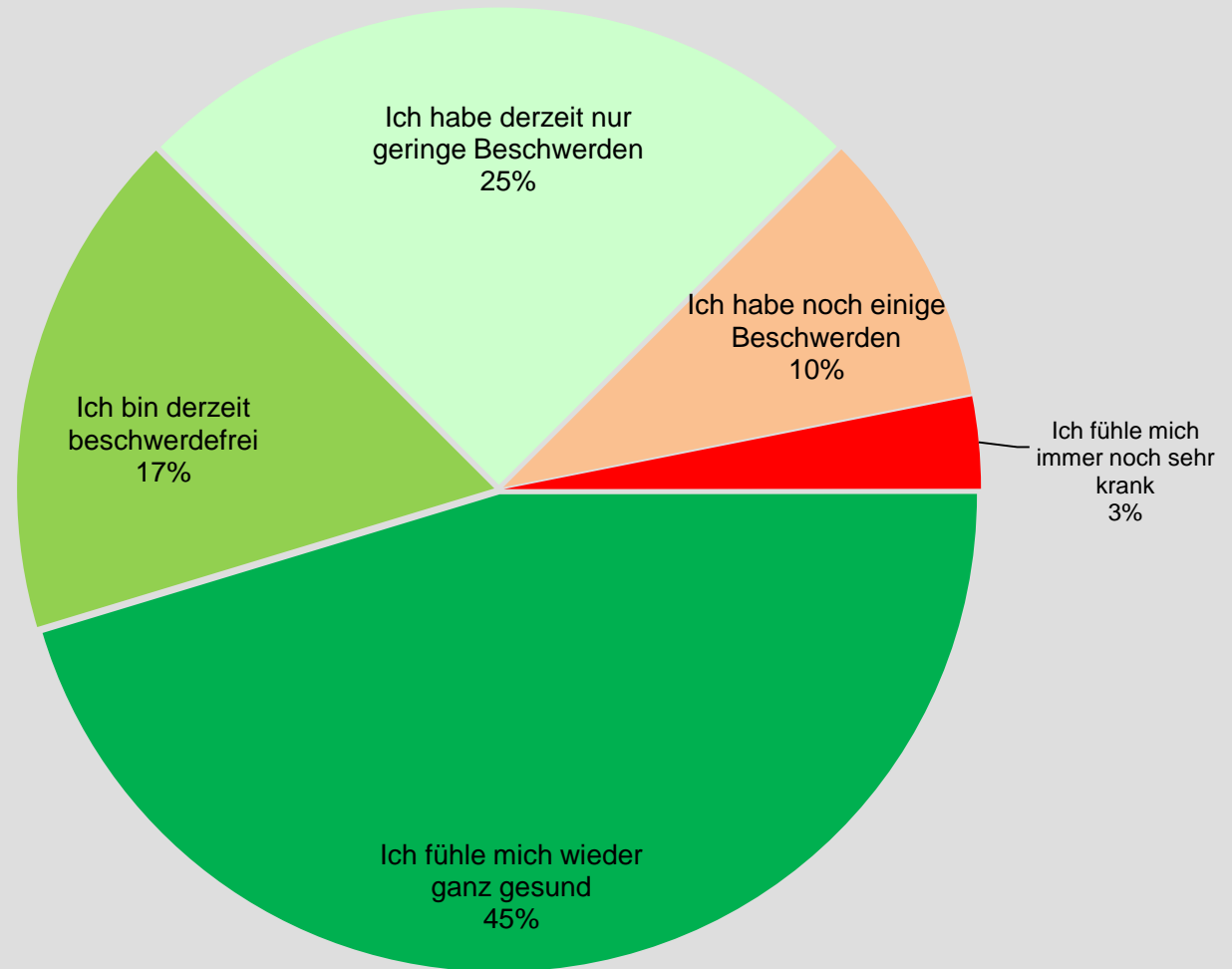


Bei Scorewerten zwischen 1,82 und 2,10 geben die Patienten des DZG für die hinterfragten Aspekte zur Zufriedenheit mit der Betreuung während des stationären Aufenthaltes – rückblickend – zumeist gute Bewertungen ab.

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**B
Aktuelles Befinden**

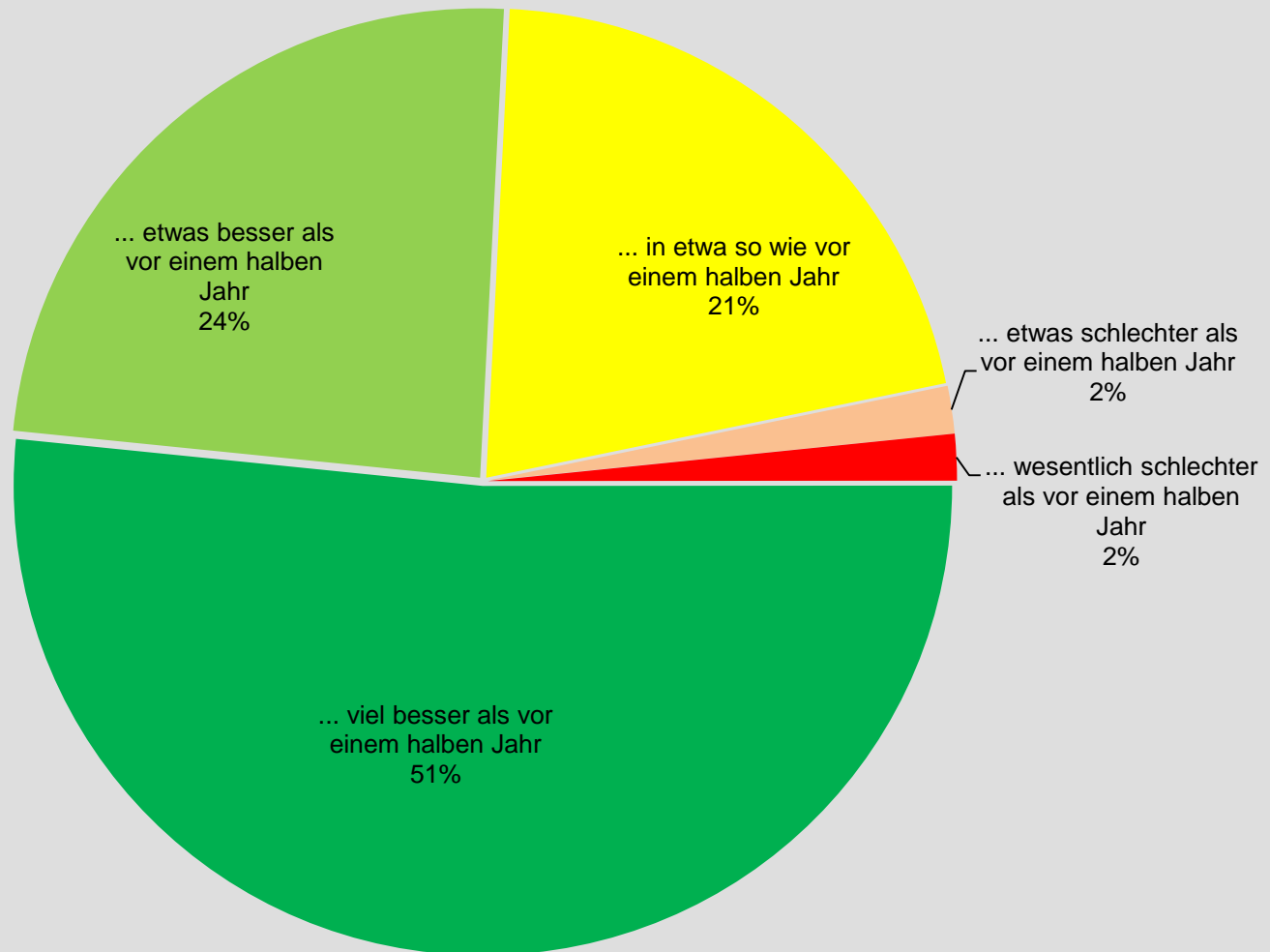
**Derzeitiger
Gesundheits-
zustand**



**87% der Patienten
bewerten ihren derzeitigen
Gesundheitszustand positiv!**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**B
Aktuelles Befinden
Veränderung
des
Gesundheits-
zustands
in den
vergangenen
12 Monaten**

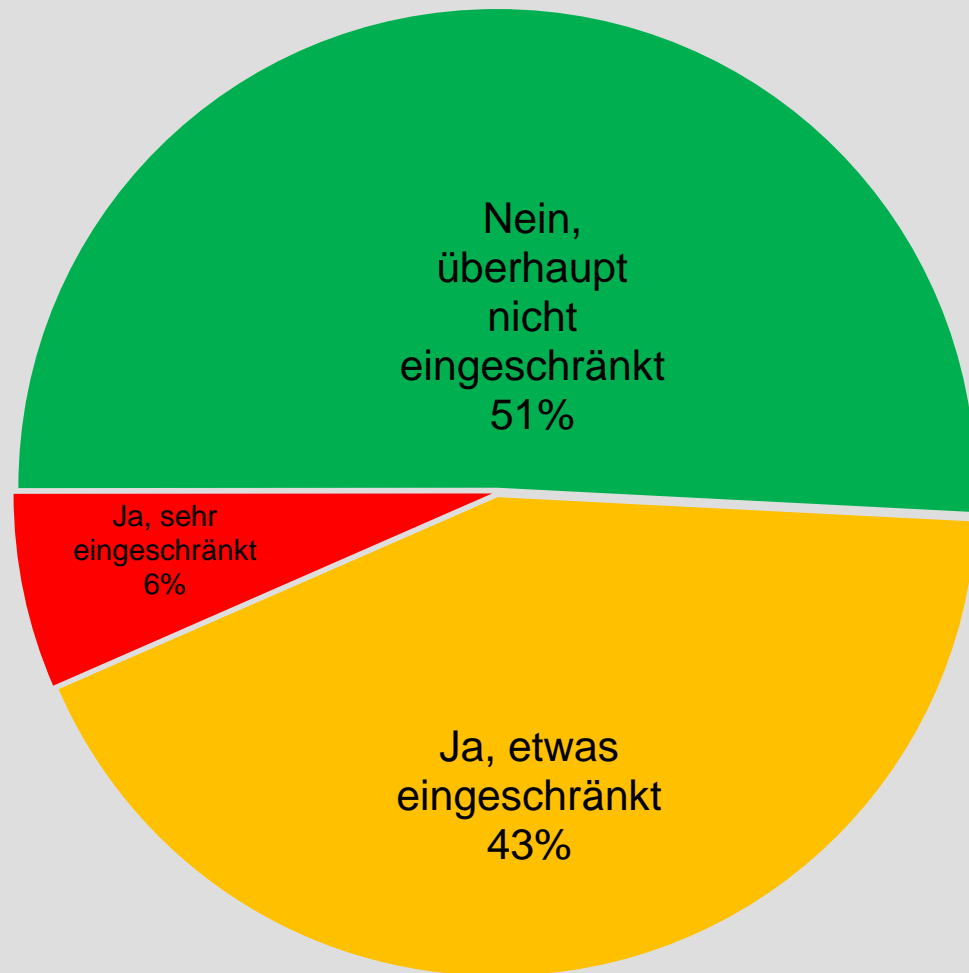


**75,8% der Patienten bewerten
die Veränderung ihres Gesundheitszustandes
in den vergangenen 12 Monaten positiv!**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

B
Aktuelles Befinden

**Derzeitige Ein-
schränkungen
bei täglichen
Aktivitäten/
Tätigkeiten**

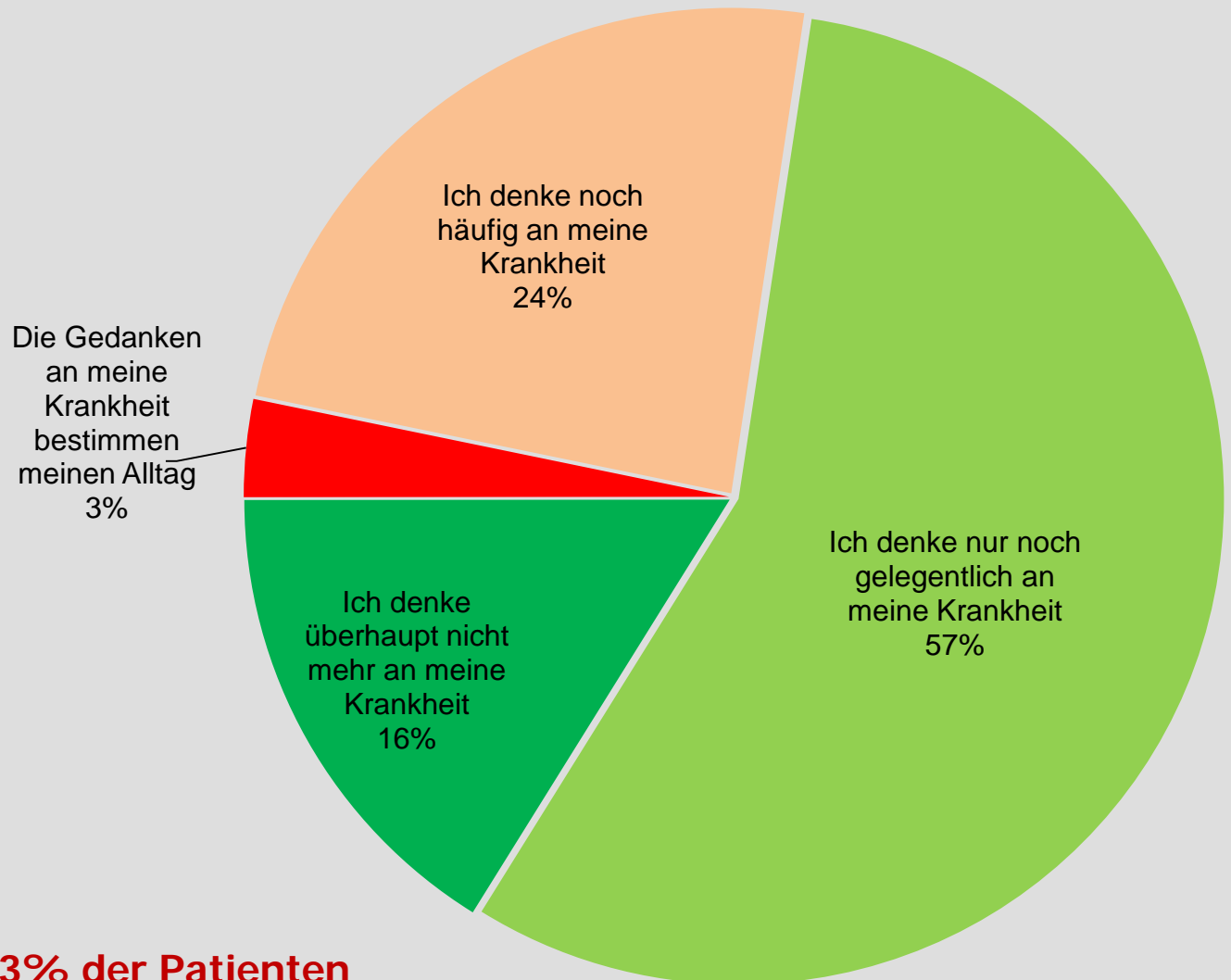


**Lediglich 6% der Patienten
fühlen sich bei den täglichen
Aktivitäten/Tätigkeiten „sehr eingeschränkt“.**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**B
Aktuelles Befinden**

**Gedanken
an die
Krankheit**



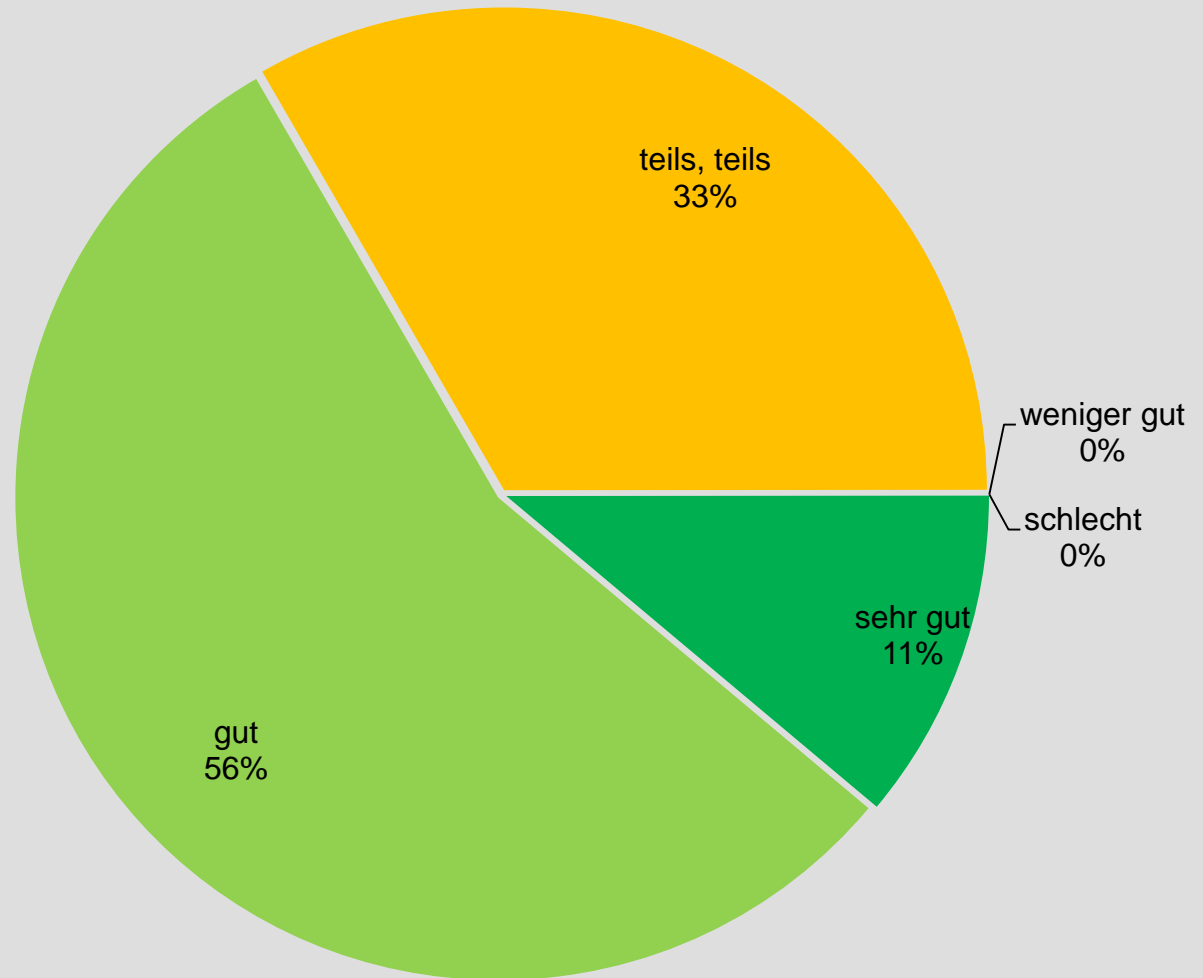
**73% der Patienten
denken so gut wie nicht mehr an
ihre Erkrankung!**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

C
Grundsätzliche
Zufriedenheit mit der
Betreuung nach dem
stationären Aufenthalt

**Organisation
der weiteren
Maßnahmen
insgesamt**

NEU



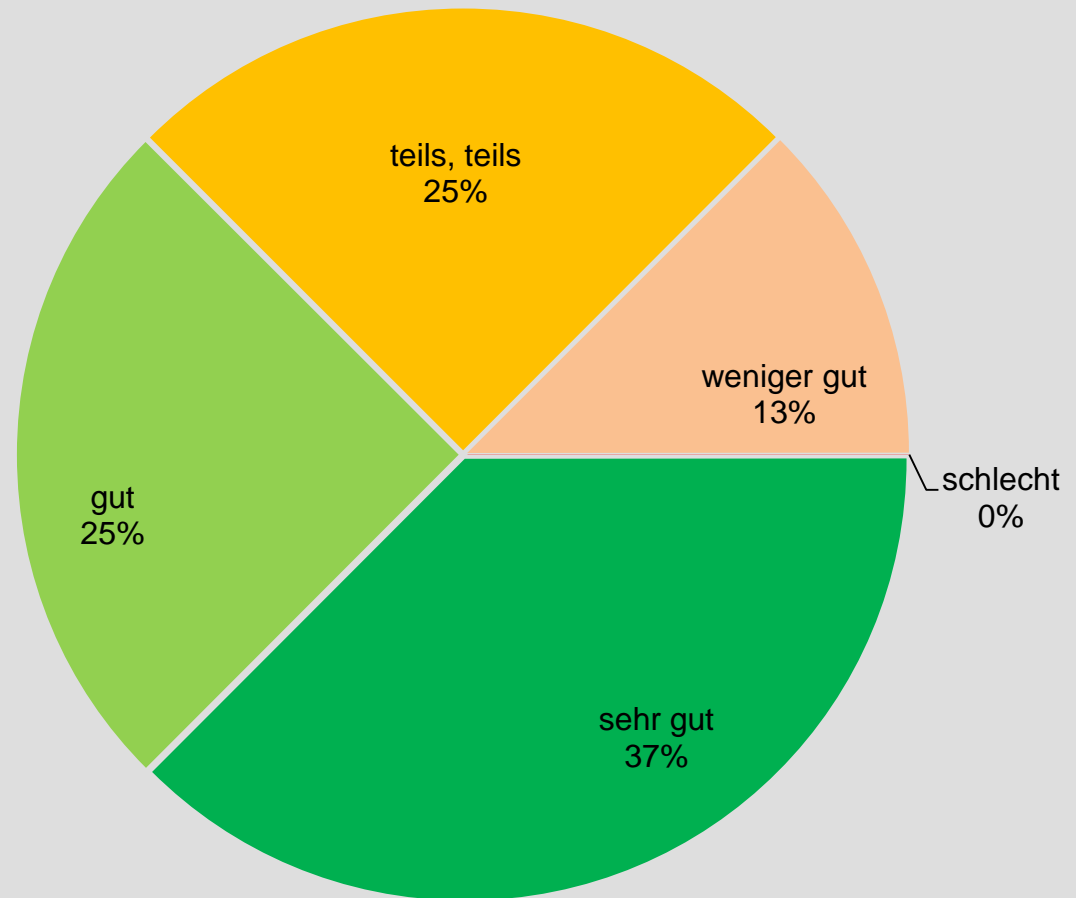
**67% der Patienten bewerten die
Organisation der weiteren Maßnahmen insgesamt positiv.**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

C
Grundsätzliche
Zufriedenheit mit der
Betreuung nach dem
stationären Aufenthalt

**Information über
Nachbehandlung
- falls erforderlich -
insgesamt**

NEU



**62,5% der Patienten bewerten die
Informationen über die Nachbehandlung insgesamt positiv.**

**t₁-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

C
Grundsätzliche
Zufriedenheit mit der
Betreuung nach dem
stationären Aufenthalt

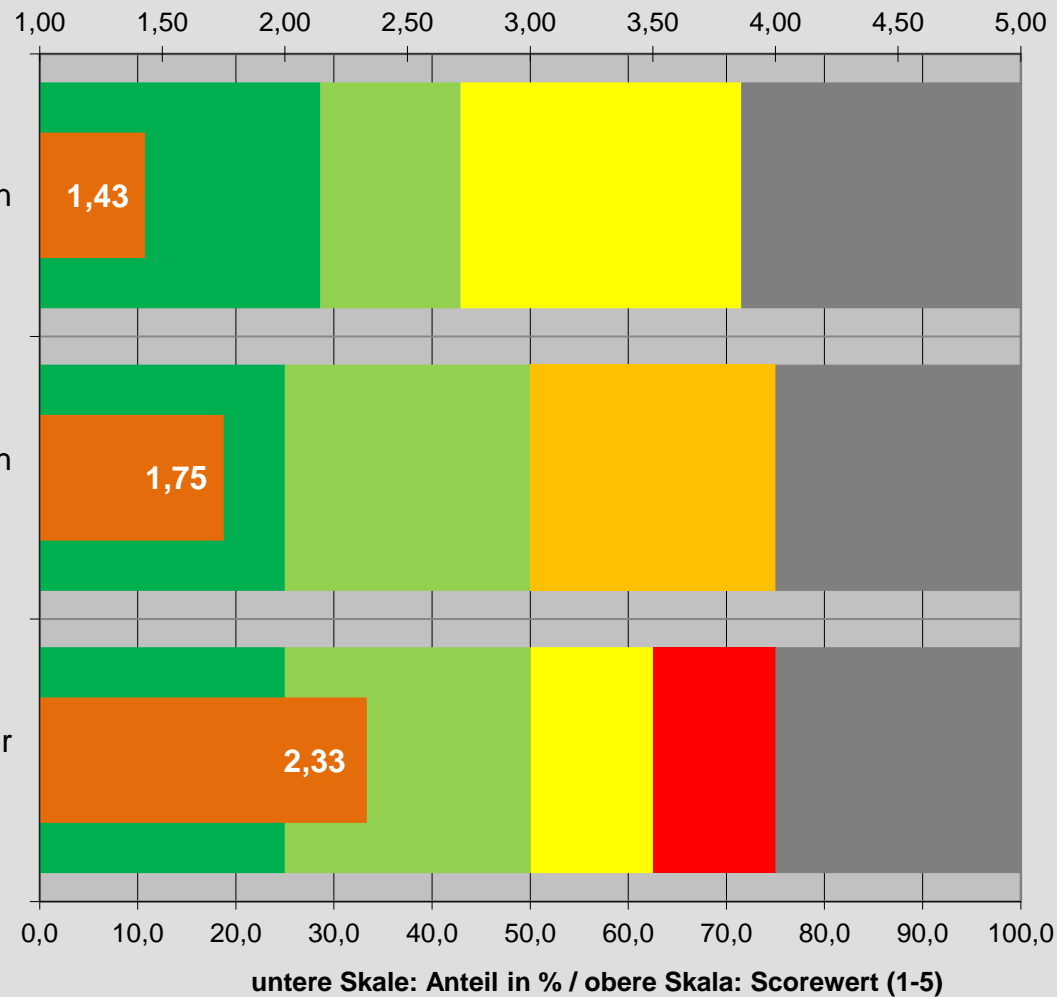
**Zusammenarbeit
zwischen dem
Krankenhaus
und den anderen
behandelnden
Ärzten**

NEU

Organisation der Therapie
durch die weiterbehandelnden
Ärzte

Informationsaustausch nach
der Entlassung

Informationsaustausch vor der
Aufnahme



■ sehr gut ■ gut ■ teils / teils ■ weniger gut ■ schlecht ■ weiß ich nicht ■ Score

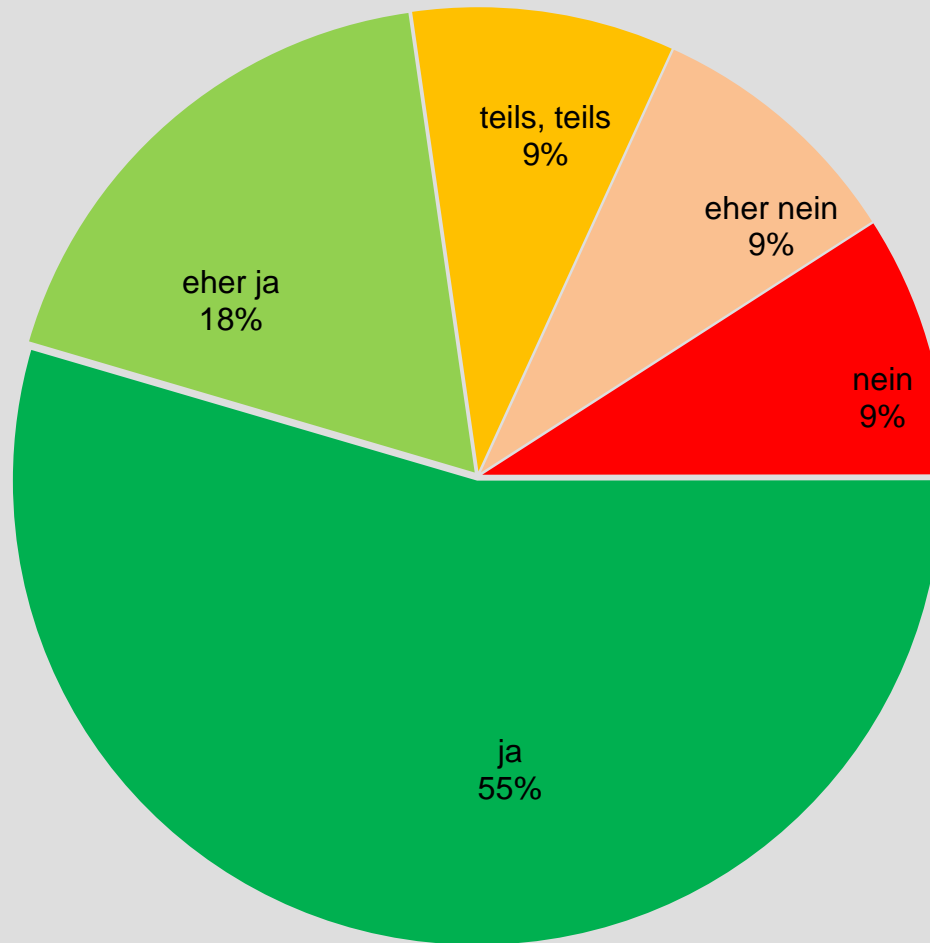
Bei Scorewerten zwischen 1,43 und 2,33 geben die Patienten des DZG für die hinterfragten Aspekte zur Zusammenarbeit zwischen dem Krankenhaus und den anderen behandelnden Ärzten größtenteils sehr gute und gute Bewertungen ab.

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

C
Grundsätzliche
Zufriedenheit mit der
Betreuung nach dem
stationären Aufenthalt

**Weiter-
empfehlung des
Darmzentrums
zum aktuellen
Zeitpunkt**

NEU



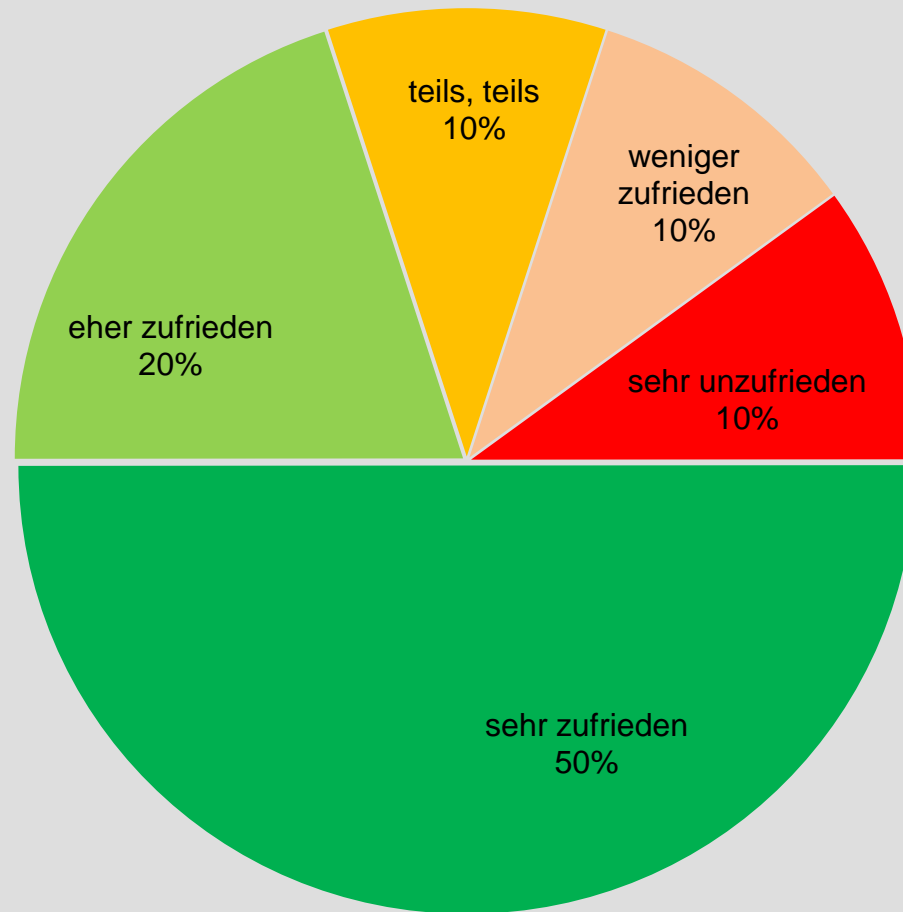
**73% der Patienten würden
aktuell das DZ Geesthacht weiterempfehlen.**

t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017

C
Grundsätzliche
Zufriedenheit mit der
Betreuung nach dem
stationären Aufenthalt

Zufriedenheit
mit dem
Darmzentrum
zum aktuellen
Zeitpunkt
insgesamt

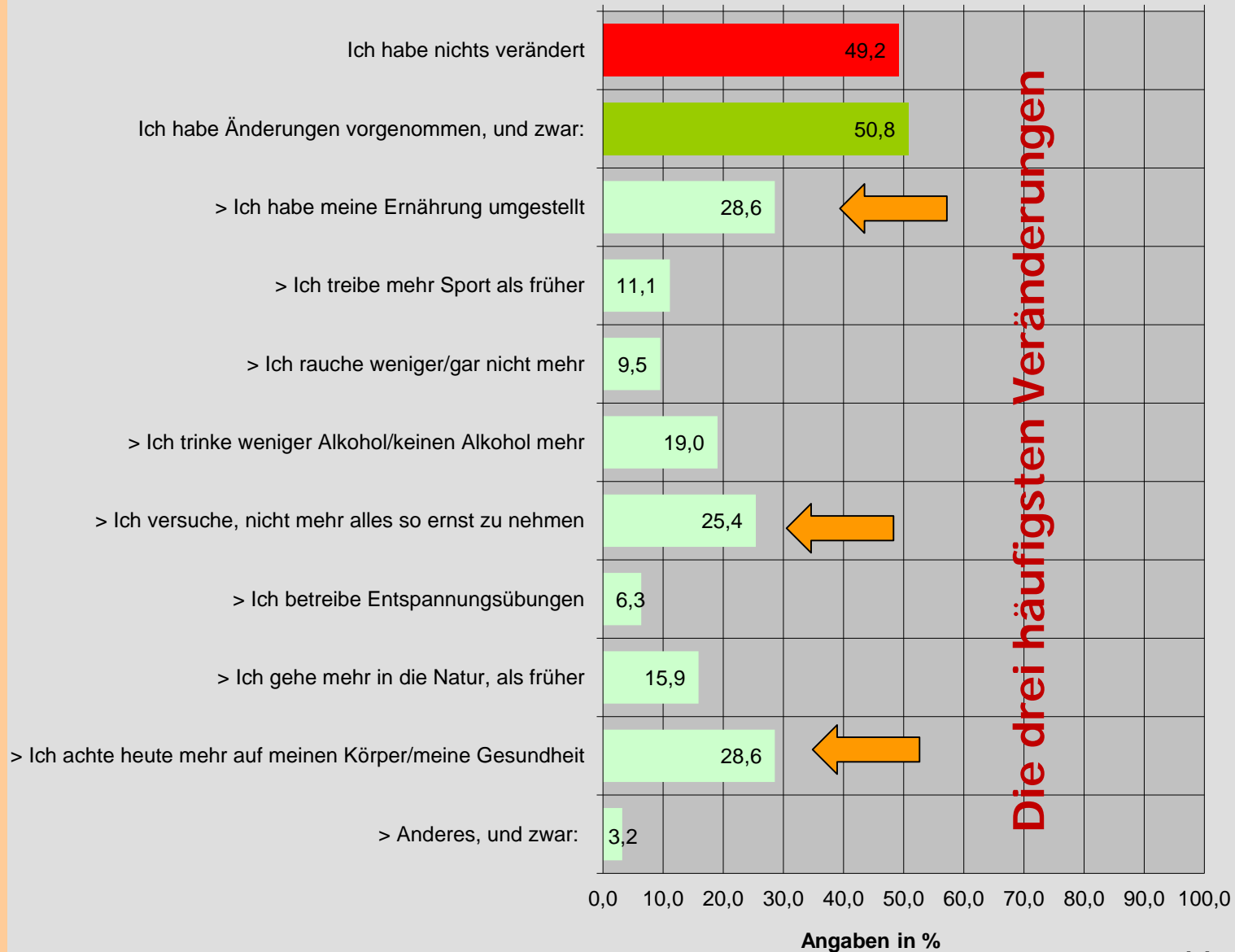
NEU



**70% der Patienten sind aktuell
mit dem DZ Geesthacht zufrieden.**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

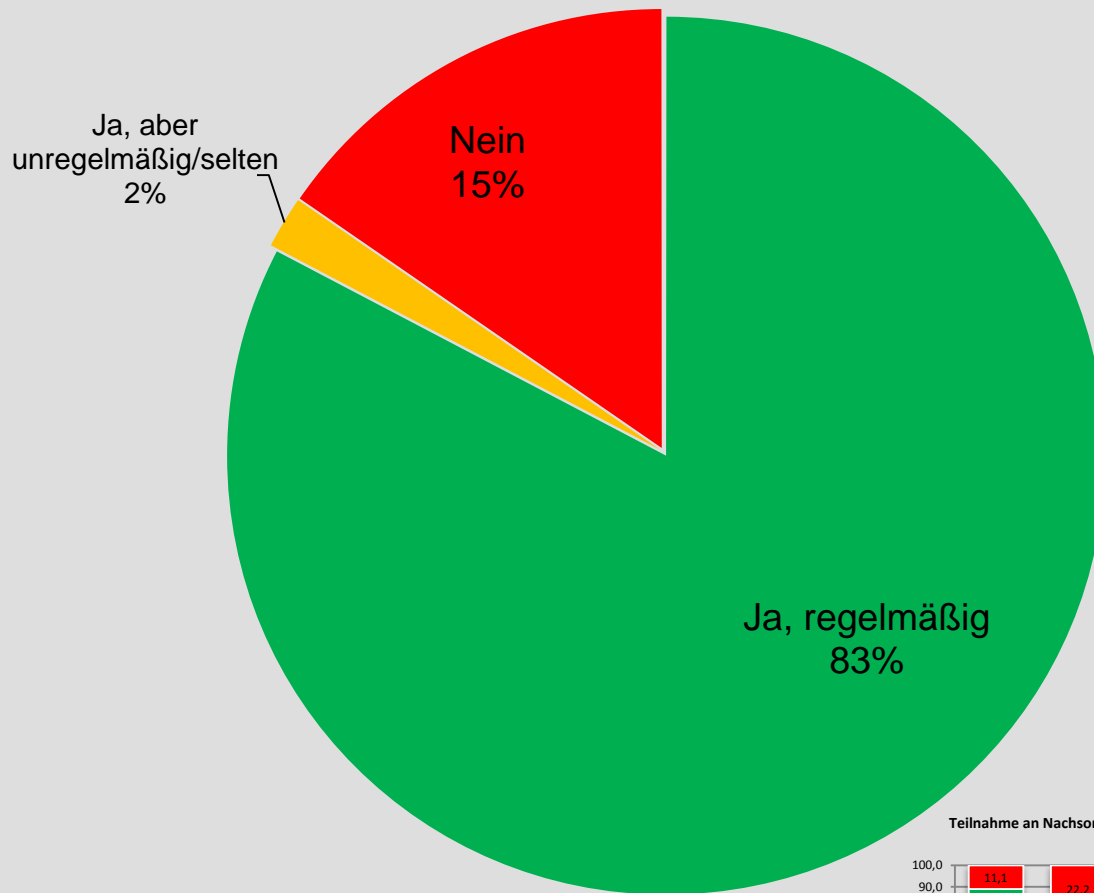
**D
Nachsorge
Veränderungen
in der
Lebensführung**



t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017

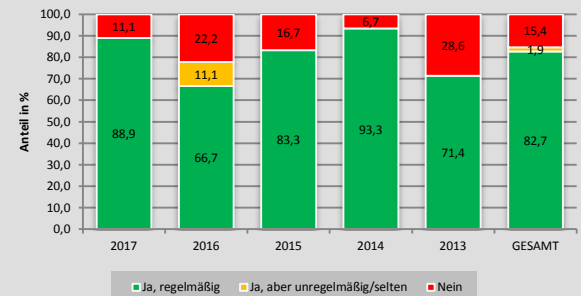
D
Nachsorge

Teilnahme an
Nachsorge-
unter-
suchungen



83% der Patienten nehmen regelmäßig an den Nachsorgeuntersuchungen teil. ABER: Im Brustzentrum Herzogtum Lauenburg/östliches Hamburg beträgt diese Rate über 96%.

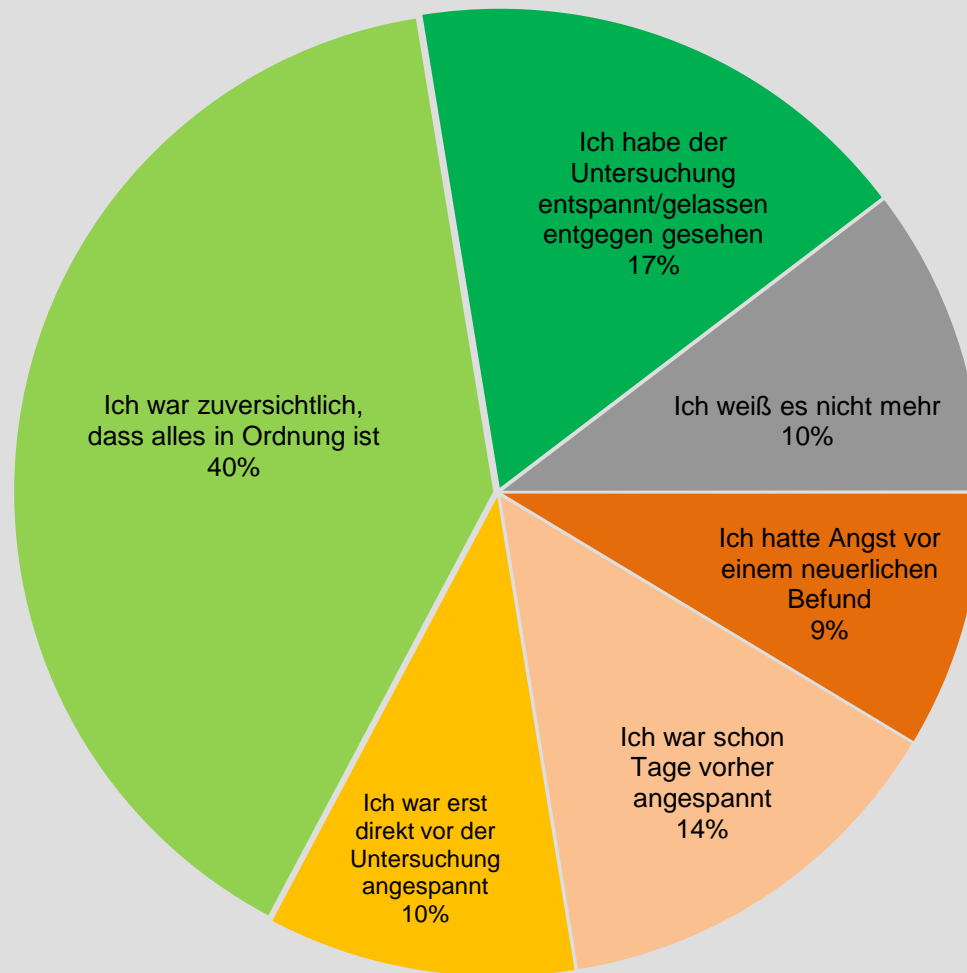
Teilnahme an Nachsorgeuntersuchungen - im zeitlichen Vergleich



**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**D
Nachsorge**

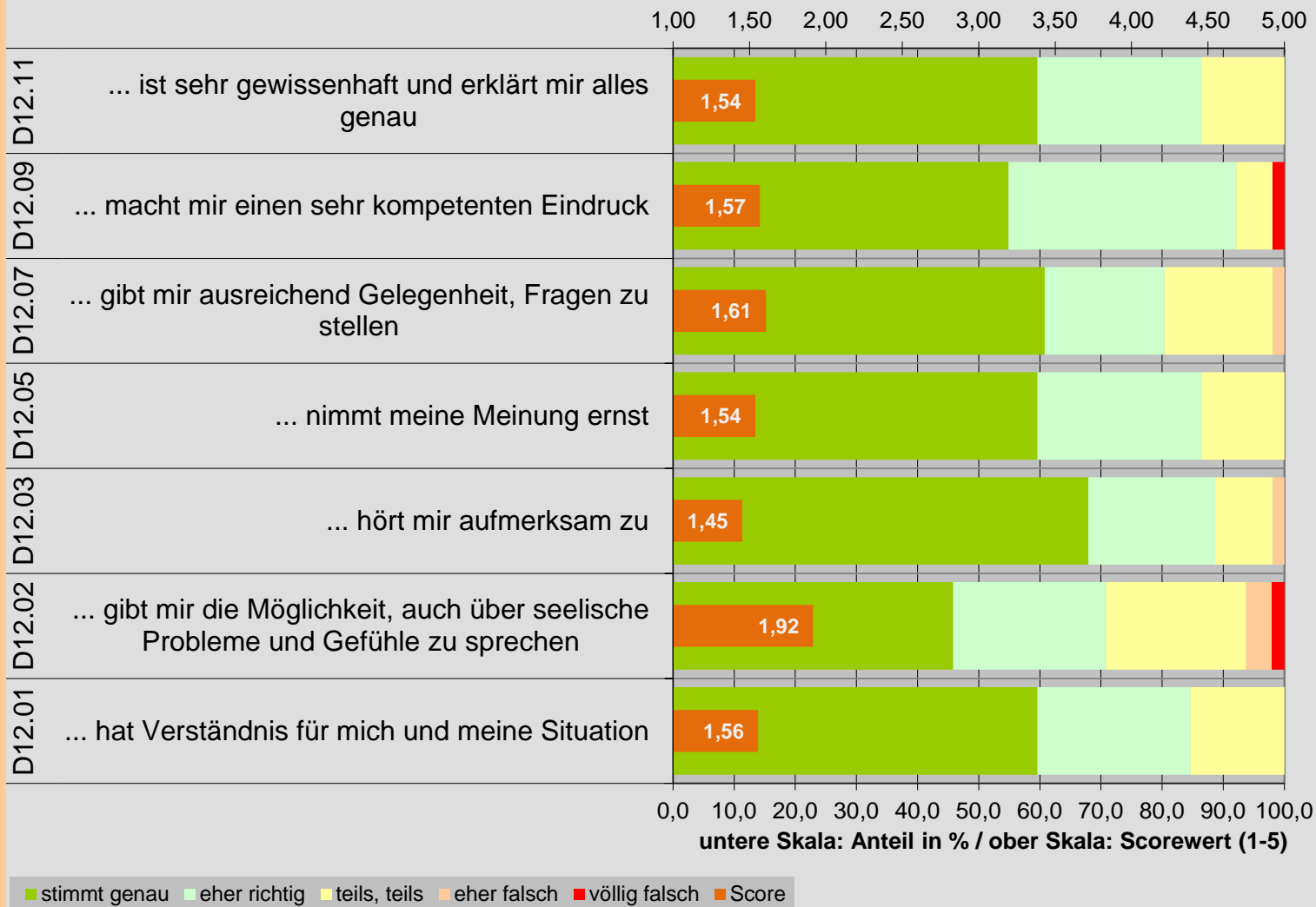
**Gefühlswelt
vor der letzten
Nachsorge-
untersuchung**



**63,5% der Patienten waren
vor der letzten Nachsorgeuntersuchung positiv gestimmt!**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

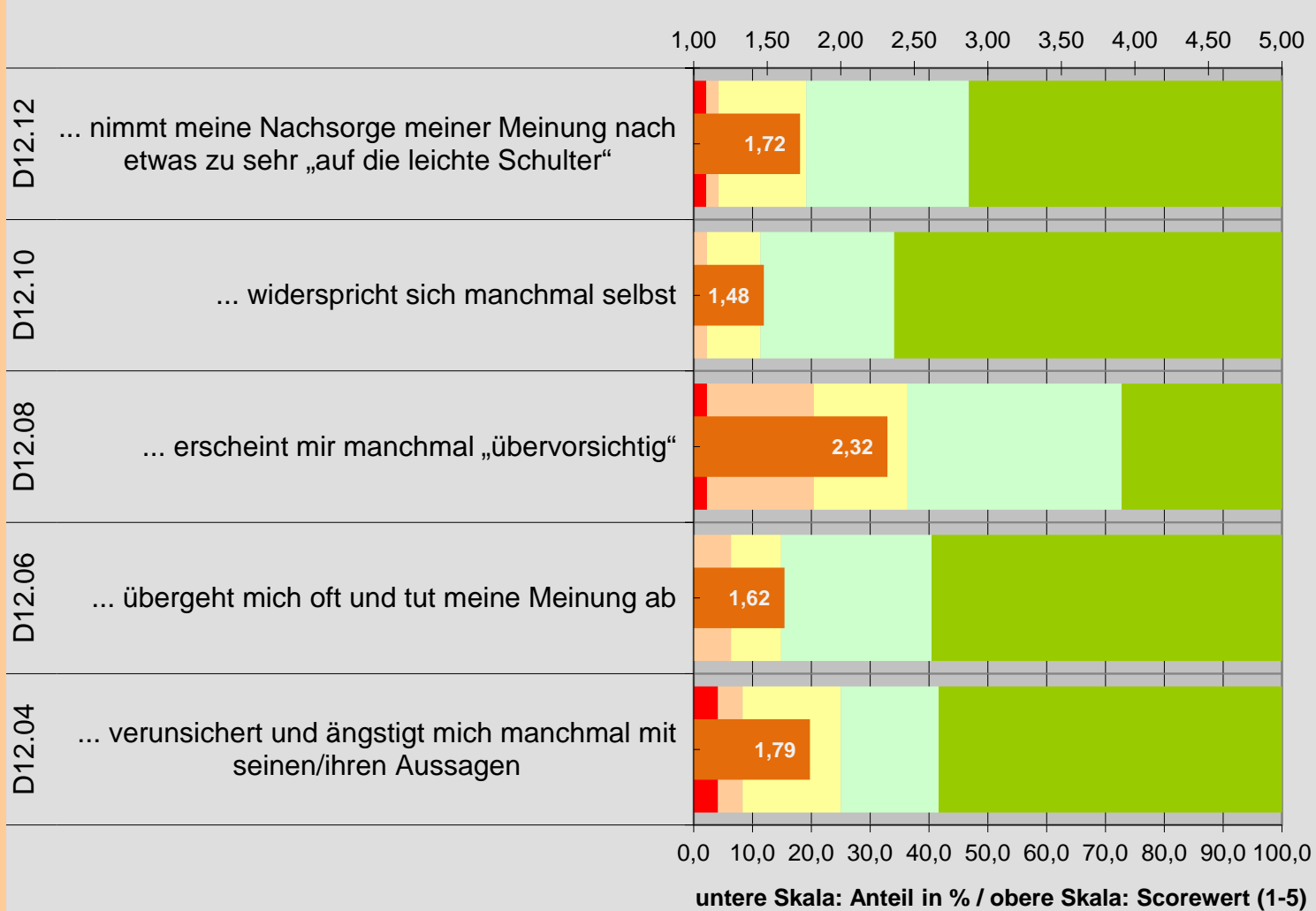
**D
Nachsorge
Beschreibung
des mit der
Nachsorge
betrauten
Arztes
- TEIL A**



Bei Scorewerten zwischen 1,45 und 1,92 geben die Patienten des DZG für die hier hinterfragten Aspekte zum mit der Nachsorge betrauten Arzt sehr gute bis gute Bewertungen ab.

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**D
Nachsorge
Beschreibung
des mit der
Nachsorge
betrauten
Arztes
- TEIL B**



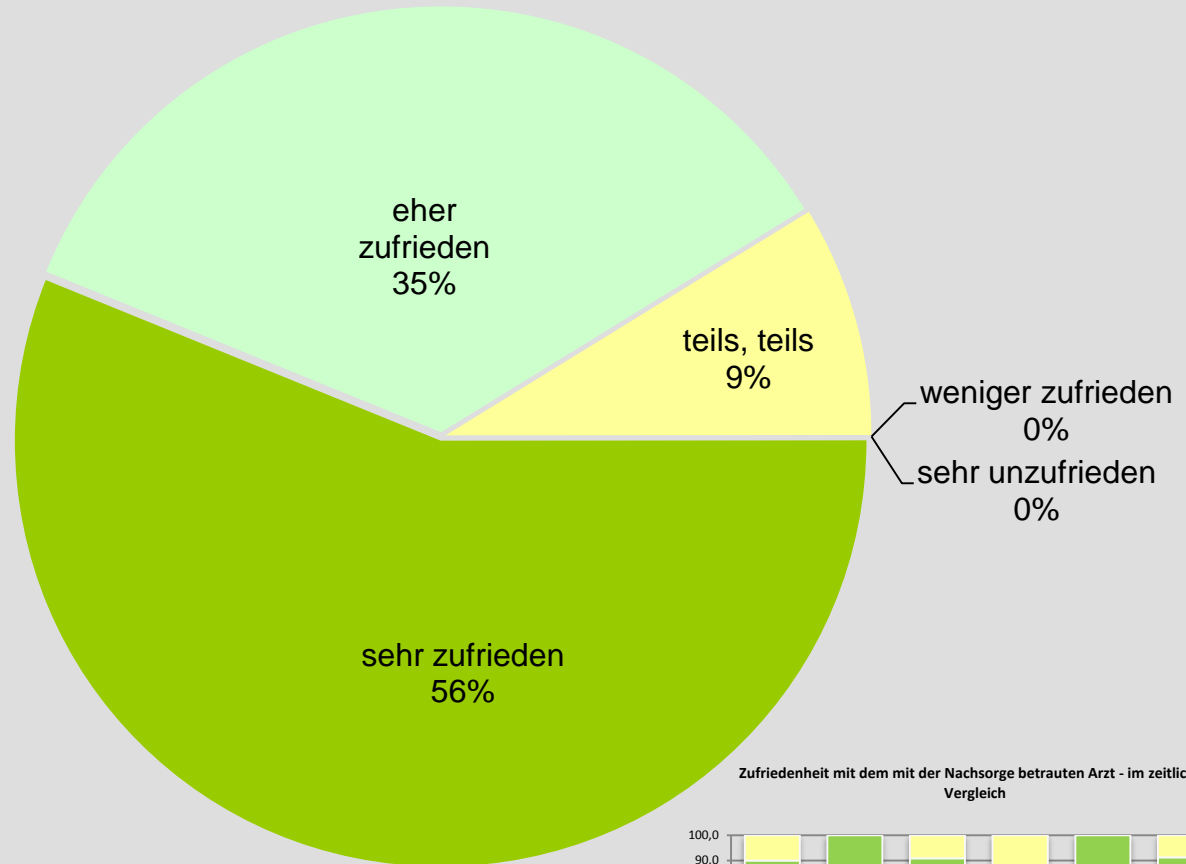
■ stimmt genau ■ eher richtig ■ teils, teils ■ eher falsch ■ völlig falsch ■ Score

Bei Scorewerten zwischen 1,48 und 2,32 geben die Patienten des DZG für die hier hinterfragten Aspekte zum mit der Nachsorge betrauten Arzt mit einer Ausnahme sehr gute bis gute Bewertungen ab.

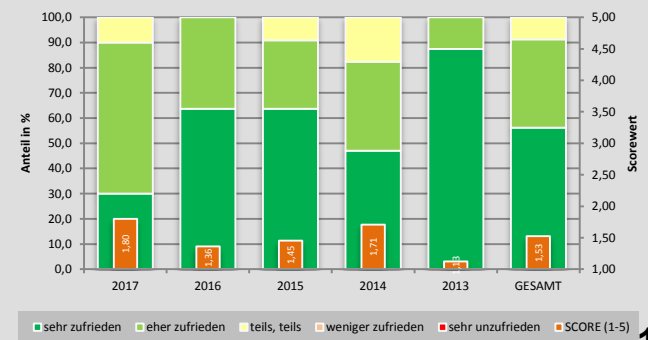
t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017

D
Nachsorge

Zufriedenheit
mit dem mit
der Nachsorge
betrauten Arzt



Zufriedenheit mit dem mit der Nachsorge betrauten Arzt - im zeitlichen Vergleich

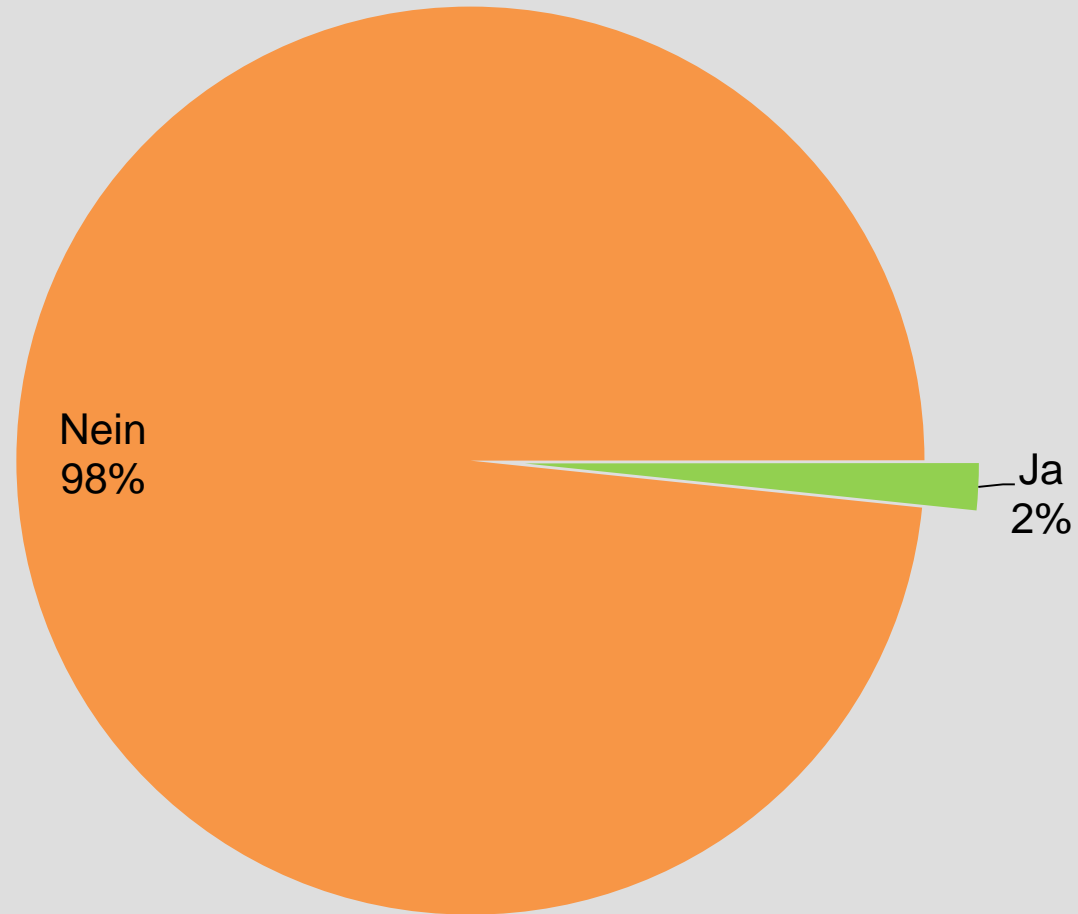


91% der Patienten sind mit ihrem „Nachsorge-Arzt“ grundsätzlich zufrieden!

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

E
Reha u. Hilfestellung

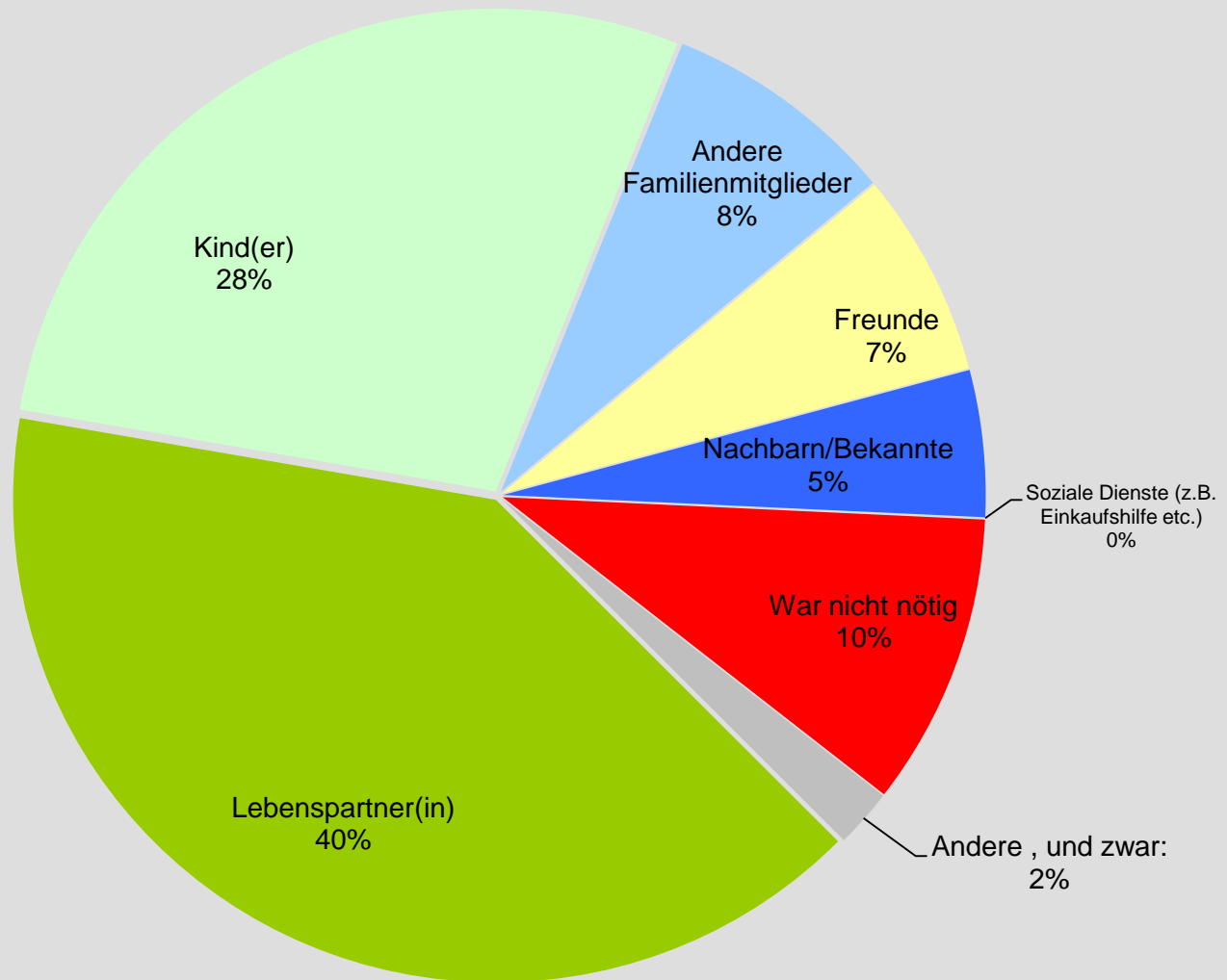
**Inanspruch-
nahme
psychologischer
Hilfe/Betreuung
in den letzten
12 Monaten**



**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

E
Reha u. Hilfestellung

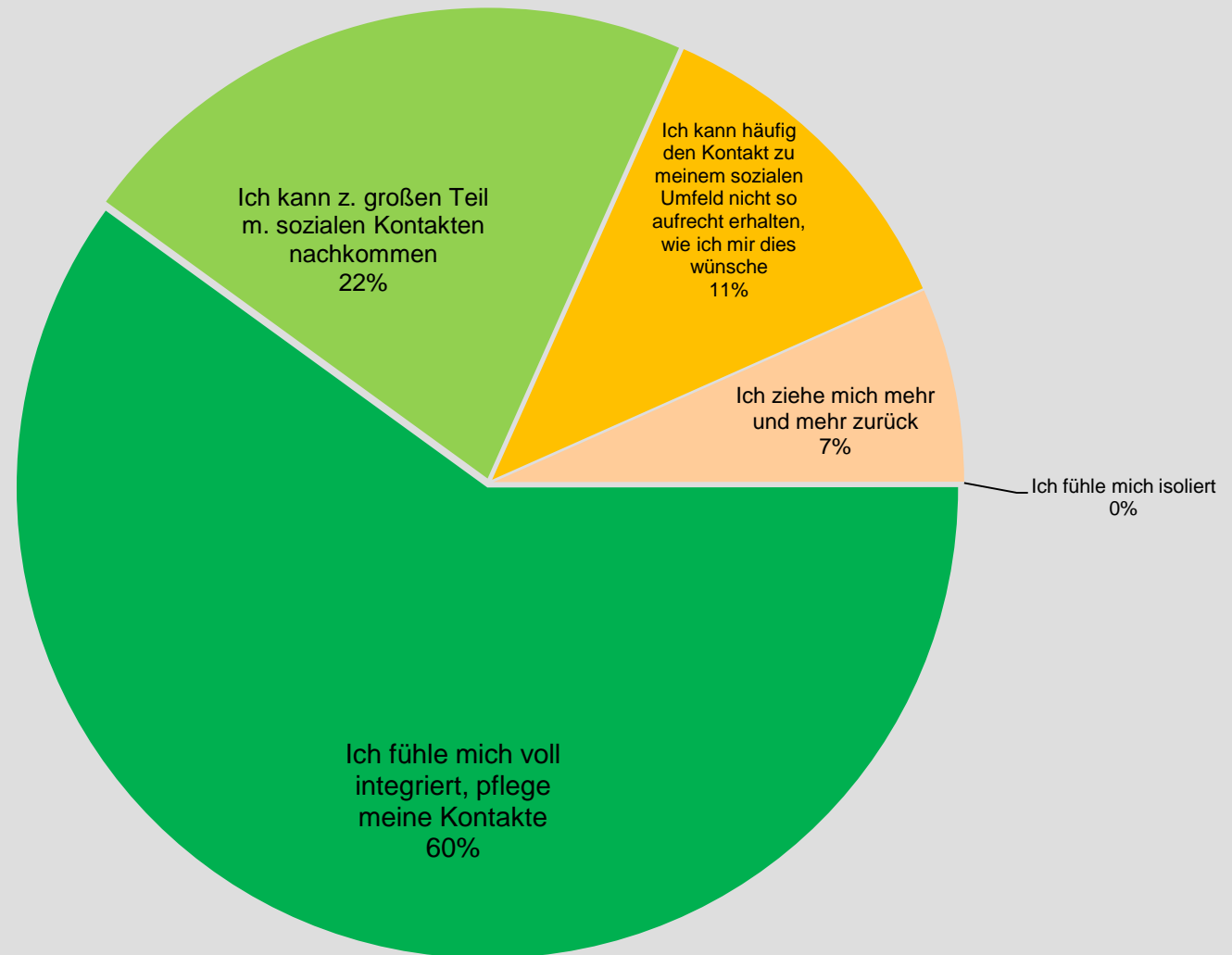
**Hilfe in den
alltäglichen
Dingen in den
letzten 12
Monaten
vorwiegend
durch ...**



**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**F
Privatleben und
soziales Umfeld**

**Gestaltung des
privaten
Umfelds / der
sozialen
Kontakte
in den letzten
12 Monaten**

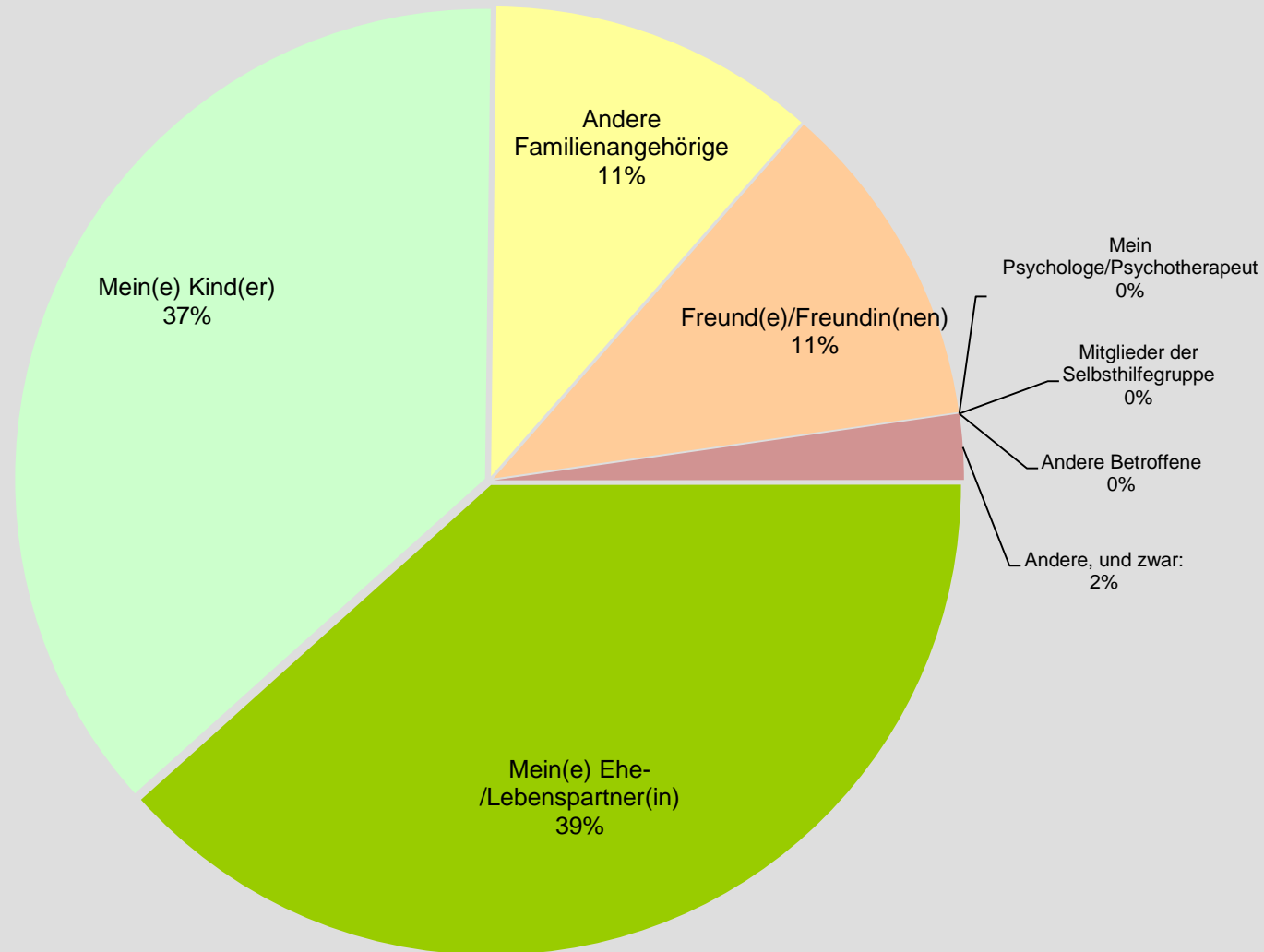


82% der Patienten können ihr privates und soziales Umfeld positiv gestalten!

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**F
Privatleben und
soziales Umfeld**

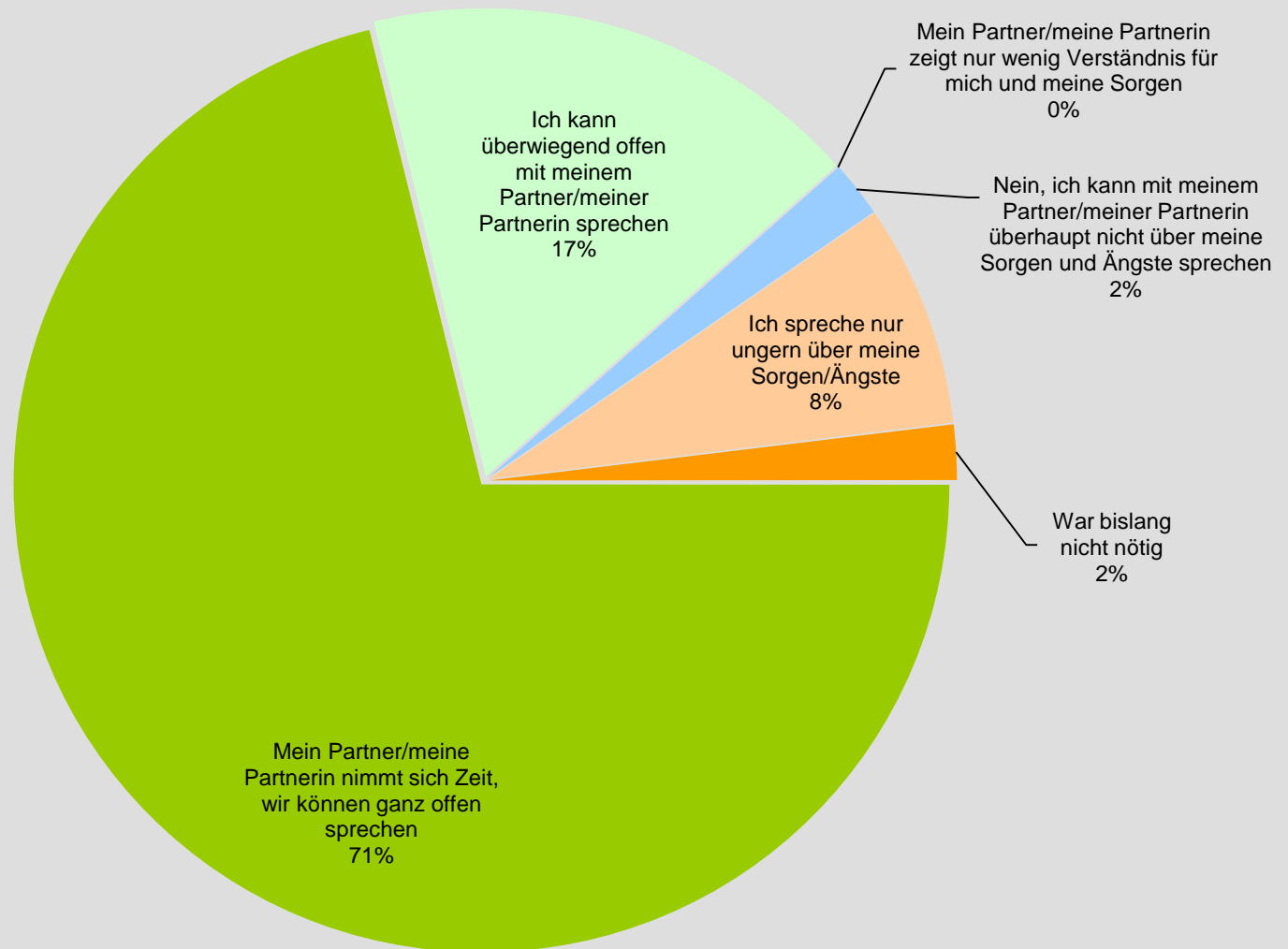
**Die derzeit
wichtigste(n)
Bezugs-
person(en)**



**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**F
Privatleben und
soziales Umfeld**

**Offene
Gespräche mit
Partner über
Sorgen und
Ängste**

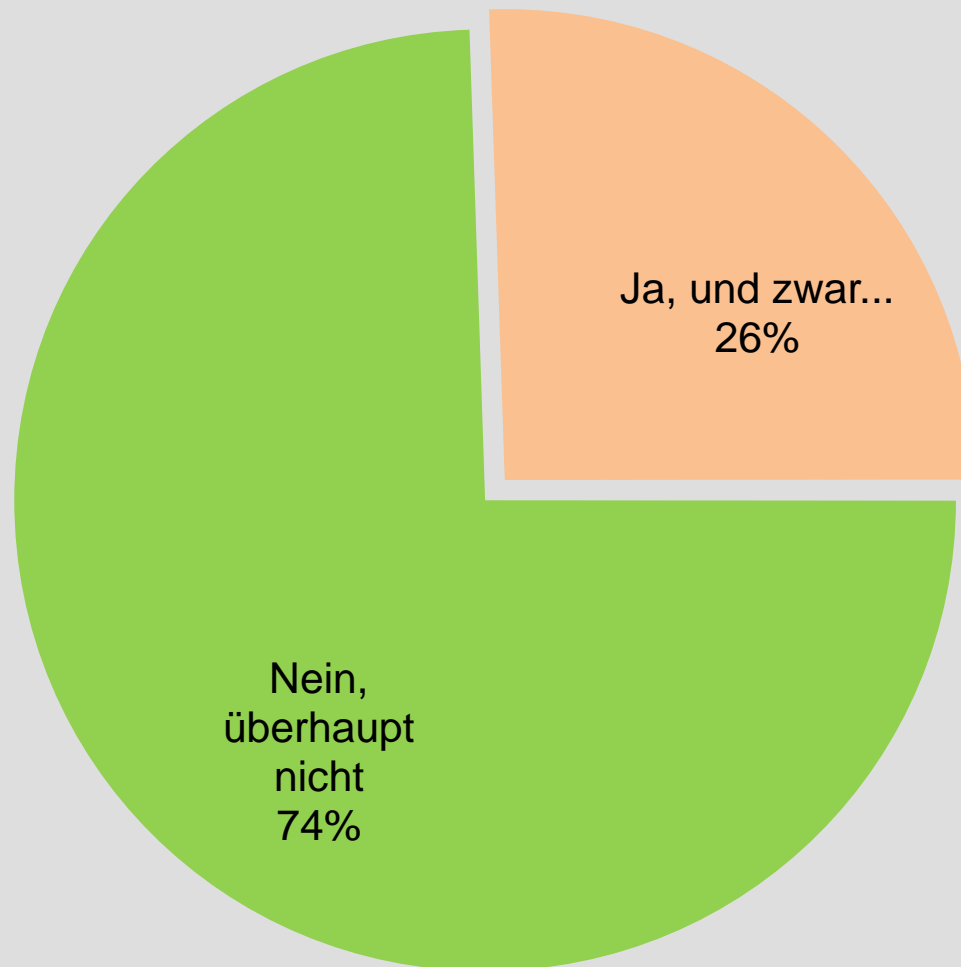


**88% der Patienten können
positive Gespräche mit ihrem
Partner führen.**

**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

**F
Privatleben und
soziales Umfeld**

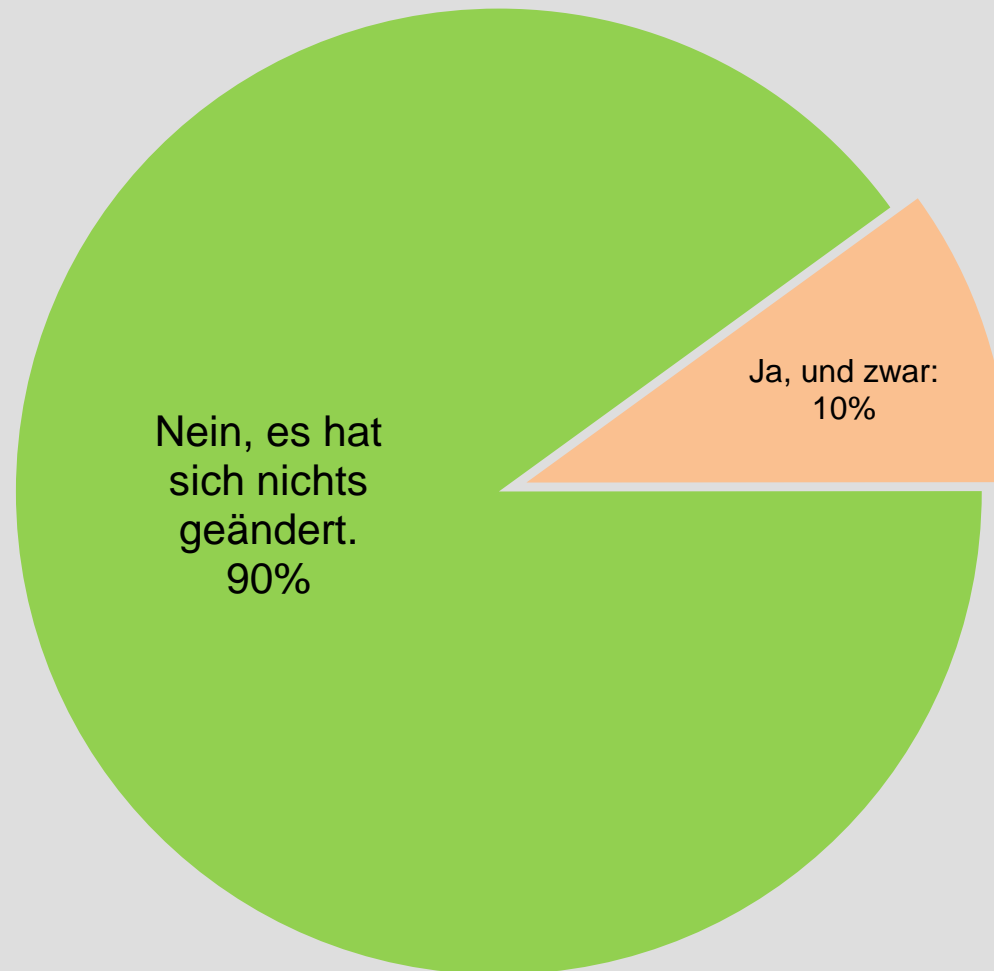
**Veränderung
der Bedürfnisse
an die
Partnerschaft
durch die
Krankheit**



**t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017**

F
Privatleben und
soziales Umfeld

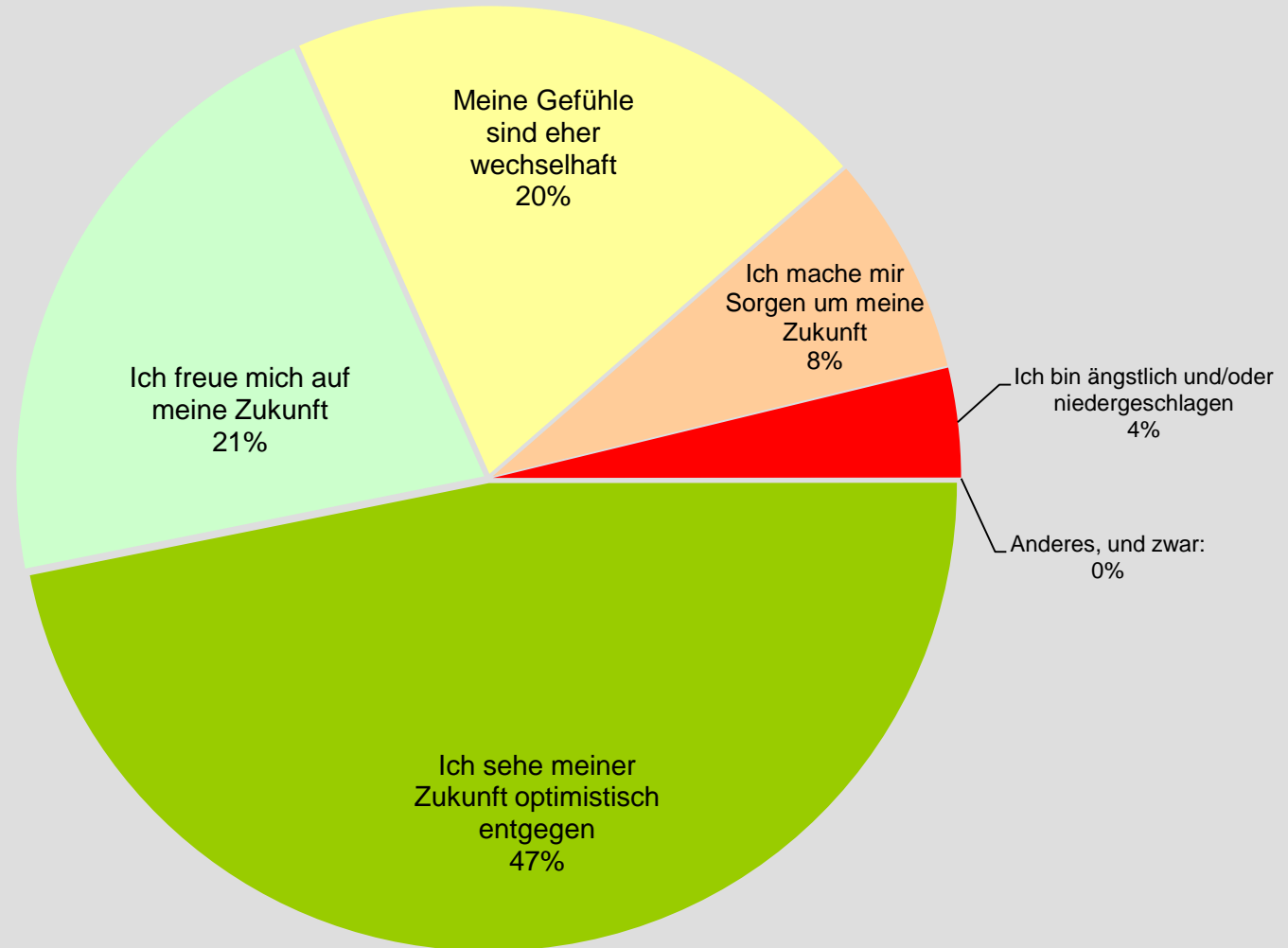
**Veränderung
der
Partnerschaft
durch die
Krankheit**



t₂-Patienten-
befragung
2013 bis 2017

G
Zukunft

Gedanken
an die
Zukunft



68% der Patienten sehen
ihrer Zukunft sehr positiv entgegen!